

# Managementbewertung 2021 - 2022

## Tumorzentrum

am Johanna Etienne Krankenhaus



**DARMKREBS-ZENTRUM  
RHEIN-KREIS NEUSS**  
Zertifiziert



**BRUSTZENTRUM  
RHEIN-KREIS NEUSS**  
Zertifiziert



**PANKREASKREBS-ZENTRUM  
RHEIN-KREIS NEUSS**  
Zertifiziert

## Inhaltsverzeichnis

### Inhalt

Inhalt der Managementbewertung.....	3
Basis für diese Managementbewertung.....	4
QM-relevante Aspekte .....	4
Zentruminternes Qualitätsmanagement.....	4
Leitbild des TumorZentrums und der Organkrebszentren JEK .....	5
Vision 2025: .....	5
Führungsstruktur .....	6
Qualitätsverbessernde Maßnahmen.....	7
Ziele des Tumorzentrums.....	8
Strukturqualität des Tumorzentrum .....	9
Prozessqualität des TumorZentrum JEK.....	13
Zahlen 2021 .....	13
Interne Audits (2016 / 2017 / 2018 / 2019/ 2020 / 2021 / 2022).....	13
Änderungen, die sich auf das Qualitätsmanagement-System auswirken.....	15
Patienteninformation / Öffentlichkeitsarbeit.....	15
Einführung der Krebs hotline Tumorzentrum .....	16
Fortbildungsplan 2021.....	17
Fortbildungsplan 2022.....	18
Projekte.....	20
Zuweiserbefragung 2021 .....	22
Maßnahmen:.....	22
Netzwerktreffen 2022.....	23

## Inhalt der Managementbewertung

Die vorliegende Managementbewertung soll ein zentrales Analyse- und Steuerungsinstrument zum kontinuierlichen Verbesserungsprozess des Tumorzentrums im Johanna Etienne Krankenhaus sein. Mit Hilfe der Managementbewertung soll die Leitung das bestehende QM-System überprüfen, um dessen fortdauernde Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit sicherzustellen.

Es handelt sich dabei um einen Vergleich zwischen geplanter und tatsächlicher Leistung, die Wirksamkeit vorangegangener Verbesserungen und Änderungen zu überprüfen und daraus Erkenntnisse für die Zukunft ableiten zu können.

Strukturell und inhaltlich wurden die Eingaben für die Managementbewertung von der QM-Beauftragten zusammengestellt. Der Zentrumsleiter hat die Inhalte geprüft, bewertet und freigegeben.

Durch die Managementbewertung sollen insbesondere

- Entscheidungen auf Basis von Zahlen, Daten und Fakten getroffen werden können
- ein Überblick über den Stand und die Wirksamkeit des QM-Systems gewonnen werden
- Maßnahmen anhand aktueller Informationen zur Weiterentwicklung des QM-Systems eingeleitet werden
- Erfahrungswerte für zukünftige Entscheidungen nutzbar gemacht werden

Im Januar 2016 wurden die Vorbereitungen zum Aufbau eines Tumorzentrums begonnen. Zunächst wurde die Struktur- und Prozessqualität geprüft und verschiedene Aufgabenfelder bearbeitet. Hierzu gehört der Aufbau einer Station; die Erweiterung der Psychoonkologie sowie der Eröffnung der Sektion Hämatonkologie.

Eine optimierte und strukturierte Patientenversorgung (prä- und poststationär) und die Vernetzung der bestehenden Organkrebszentren ist das Ziel.

Kooperationspartner blieben unverändert.

Herr Galonska wurde zum Zentrumsleiter, Herr Dr. Epal (Gynäkologischer Onkologe) wurde zum stellv. Zentrumsleiter benannt. Das Organigramm wurde überarbeitet. Die Satzung und die Geschäftsordnung befinden sich in der Unterschriftenrunde.

### ***Basis für diese Managementbewertung***

Als Basis für die Managementbewertung wurden folgende Parameter zu Grunde gelegt:

- Auditberichte OnkoZert / DGHO
- Interne Auditberichte Zentren
- Kennzahlen der Erhebungsbögen und Matrix Ergebnisqualität
- Maßnahmen Qualitätszirkel
- Patienteninformation und Öffentlichkeitsarbeit
- Gesetzlicher Qualitätsbericht

### ***QM-relevante Aspekte***

Folgende Verbesserungen und QM-Projekte sind in 2020 initiiert und umgesetzt worden:

- Optimierung der Tumordokumentation in Orbis
- Planungen und Arbeitsgruppen Lungenkrebszentrum und Gynäkologisches Krebszentrum
- Wechsel von der DGHO Zertifizierung zur DKG Zertifizierung
- Teilnahme an der isPO- Studie und Steigerung der Einschreibungen
- Aufbau eines Onkologischen Bereichs (Ausbau Tagesklinik und Untersuchungsräume)
- Besetzung einer ärztlichen Koordinatorenstelle in 2022
- Besetzung Tumorzentrum Sekretariat in 2022

### ***Zentruminternes Qualitätsmanagement***

- Erfolgreiche Überwachungsaudits des Darmzentrums und Brustzentrums
- Zertifizierungsumstieg von der DGHO Zertifizierung (2018 bis 2021) auf die Zertifizierung der Deutschen Krebsgesellschaft Anfang 2022
- Inbetriebnahme der 20 Betten Onkologischen Station
- Weiterentwicklung des QM-Systems bzw. des Onkologischen Zentrums
- Erstellung und Weiterentwicklung eines „Onkologischen Pflegekonzeptes“ – Vertrauenspersonen
- Durchführung von internen Audits und Qualitätszirkeln
- Sicherstellung der Anforderungen innerhalb der Schwerpunkte

## Leitbild des TumorZentrums und der Organkrebszentren JEK

- Erstellung und Aufrechterhaltung optimaler Behandlungsprozesse unter Einbeziehung eines effektiven QM (PDCA)
- Erstellung und Aufrechterhaltung einer optimalen evidenzbasierter medizinischer Versorgung (Gemäß der aktuellen Leitlinien)
- Wir wenden uns den uns anvertrauten Patienten menschlich zu, vor dem Hintergrund christlicher Wertvorstellungen.  
Wir bieten interne und externe Fortbildungen an
- Wir tragen Sorge für Mitarbeiter in schwierigen Situationen und in komplexem Arbeitsumfeld (Augustinus-Kodex)

Die Außenkommunikation gegen über unseren Patienten und Zuweisern ist schnell, persönlich. Wir leisten Öffentlichkeitsarbeit über die Außenpräsentation, die Presse und das Internet.

### Vision 2025:

Die zertifizierte Marke Tumorzentrum Johanna Etienne Krankenhaus ist das Alleinstellungsmerkmal des Johanna Etienne Krankenhaus.

Wir sind nahbarer, kompetenter Ansprechpartner zur individuellen, konventionellen und innovativen Versorgung und starker Partner in onkologischen Netzwerken.

## Führungsstruktur

### 1. Leitung

Die Leitung des TumorZentrums am Johanna-Etienne-Krankenhaus Neuss obliegt Herr Lars Galonska Sektionsleiter Sektion Onkologie und Hämatologie. Er ist zugleich Vorsitzender des Lenkungskreises des TumorZentrums am Johanna Etienne Krankenhaus Neuss.

Stellvertretender Leiter des TumorZentrums am Johanna Etienne Krankenhaus Neuss sind Herr Dr. med. Dirk Plewe und Herr Dr. med. Epal, Leitender Oberarzt Gynäkologie.

Die Organkrebszentren werden von dem jeweiligen Zentrumsleiter geführt:

- Darmkrebszentrum: Prof. Dr. med. Encke
- Pankreaskarzinomzentrum: Prof. Dr. med. Encke
- Brustzentrum: Prof. Dr. med. Korell
- Lungenkrebszentrum: Dr. Dirk Frechen

### 2. Lenkungskreis

Der Lenkungskreis des TumorZentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus Neuss trifft alle Entscheidungen die für die Organisation der Zusammenarbeit, das Qualitätsmanagement und die Weiterentwicklung des TumorZentrum am Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss notwendig sind. Ständige Mitglieder des Lenkungskreises sind im Einzelnen:

- Prof. Dr. med. Encke, Chefarzt der Inneren Medizin - JEK,
- Dr. med. Plewe, MVZ für Onkologie und Hämatologie
- Dr. med. Epal, Leitender Oberarzt Gynäkologie – JEK
- Chefarzt der Allgemein- und Visceralchirurgie - JEK,
- Prof. Dr. med. Korell, Chefarzt der Gynäkologie – JEK,
- Dr. med. Köster, Oberarzt Sektionsleiter Sektion Onkologie und Hämatologie – JEK
- Dr. med. Frechen, Oberarzt Sektionsleiter Sektion Pneumologie – JEK
- Hr. Mertins, Chefarzt der Thoraxchirurgie – JEK
- Herr Kudlich, Geschäftsführer JEK
- Herr Galonska, Zentrumsleiter TZ - JEK
- Hr. Matyschik, Qualitätsmanager – JEK

Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.

## Qualitätsverbessernde Maßnahmen

Die Qualitätssicherung und –verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung des Onkologischen Zentrums wird anhand des PDCA-Zyklus (Plan-Do-Check-Act) kontinuierlich sichergestellt.

Die Ergebnisse aus internen und externen Audits, verschiedenen Befragungen und anderen Rückmeldungen fließen in einem jährlichen strukturierten Management-Review zusammen, werden hier auf Leitungsebene bewertet und führen zu einer Zielplanung.

Ausschnitt aus den Weiterentwicklungen im Jahr 2021 und 2022:

## Ziele des Tumorzentrums

Ziele 2020/2021	Ableitung - Maßnahmen	Bewertung und Maßnahmenableitung für Ziele 2021/2022
Steigerung der Rücklaufquote der Patientenbefragung – Telefonische Befragung durch ProKlinik seit April 2019	Kompaktbefragung bei Entlassung Option 1: SayWay (mind. 50 %) Option 2: Operateur → 2022?	Erfüllt im DKZ und PKZ – Daten werden kritisch gesehen vor dem Hintergrund des Zugangs an den Tower → Maßnahme 2022: Patienten-Interview
Stärkung der ambulanten Versorgung über die ASV	Lunge und GI	Erfüllt
Regionaltherapiezentrum Konzepterstellung Schmid/Köster/Galonska	Zertifizierung Tumorzentrum und Lungenzentrum nach DKG	22/23.11.2021
Studienquote verbessern – UNKEL Studienzentrale im JEK + Zwei neue Studien im Studienzentrum TZ	Mind. 5% Quote erfüllen Siehe Studien Übersicht – Prozesse mit Unkel etablieren	Erfüllt

Ziele 2021/2022	Ableitung – Maßnahmen	Messkriterien	Bewertung
Krebsberatungsstelle am JEK	Projektplan Deutsche Krebsberatung	Etablierte Sprechstunde 1xWoche	Positiv – Bericht der Krebsgesellschaft liegt vor
Ernährungsberatung	VA Mangelernährung / Anzahl <u>Konsile</u>	Auswertung <u>Konsile</u> / NRS Score	2021 – Durchschnittlich 10 im Monat 2022 – Durchschnittlich 20 im Monat
Zahlen Lungenkrebszentrum	<u>Zuweisermanagement</u>	Kennzahlbogen (Primärfälle/ Resektionen)	Monatliches Monitoring erfolgt Prozesse intensiviert
Strukturqualität <u>Gyn-Krebszentrum</u>	Erhebungsbogen	Erhebungsbogen (Primärfälle/Erhebungsbogen-Anforderungen)	Arbeitsgruppe mit Unterstützung QRM
Zertifizierung Tumorzentrum	Audit durch die DKG	22/23.11.2021	Zertifizierung erfolgreich
Patientenbefragung 2022	Patienten-Interview	Qualitative Aussagen	Hochschulen angeschrieben – Aktuell keine Bewerber

## Strukturqualität des Tumorzentrums

Seit Anfang 2017 ist Herr Lars Galonska als Sektionsleiter Hämatologie und internistische Onkologie im JEK tätig.

Herr Dr. Köster als Sektionsleiter in der Hämatologie und internistische Onkologie im JEK tätig.

Herr Kretschmar ist als Oberarzt in der Hämatologie und internistische Onkologie im JEK tätig.

Frau Dr. Francke ist als Oberärztin in der Hämatologie und internistische Onkologie im JEK tätig.

Seit Frühjahr 2019: Dr. Epal Onkologische Gynäkologie (stellv. Zentrumsleiter)

Onkologische Pflege:

Vier onkologische Pflegefachkräfte als (Vertrauenspersonen) 3,5 VK

Psychoonkologie:

Frau Andrea Doevenspeck und Herr Harald Esser sind im Bereich der Psychoonkologie im JEK tätig.

Dokumentation:

1,0 VK Frau Konrads

0,5 VK Frau Dr. Coslar

1,0 VK Herr Herbst (seit 07/2021)

Aktuell Stellenausschreibung für eine weitere Stellenbesetzung

Bereich Lungenkrebszentrum:

Herr Mertins und Herr Dr. med. Youssef in der Thoraxchirurgie

Herr Dr. Frechen und Frau Macit in der Pneumologie

Organigramm siehe Anlage

### **QM-Management:**

Im Johanna-Etienne-Krankenhaus findet sich ein zentrales QM-Management unter Leitung von Herrn Matyschik. Das QM-Management ist Ansprechpartner, Koordinator und interner Auditor für alle systembezogenen Prozesse. Das QM-Management stimmt sich mit den Zentrumsleitern in der Arbeit ab (siehe auch „Geschäftsordnung der Zentren“).

### **Zentral organisierte Strukturen des Netzwerks:**

Das onkologische Zentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus setzt sich aus den ärztlichen und nicht-ärztlichen Mitarbeitern zusammen, die krebserkrankten Menschen zur Seite stehen.

### **Zentral wird innerhalb des Zentrums vor allem organisiert:**

- Die Zentrumsstruktur
- Die Plattform für eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Visiten, Konferenzen, Sprechstunden
- Die Kooperation der Einweiser und der Nachsorge über Anmeldeformulare und Vertrauenspersonen
- Die Kooperation mit den niedergelassenen Gynäkologen und den Screening-Stellen für Brustkrebs erfolgt dezentral über die hiesige Gynäkologie
- Psychoonkologische Leistungen stationär und ambulant über das isPO-Programm
- Sozialarbeit und Rehabilitation im Schulterschluss mit der Krebsgesellschaft NRW, welche eine Krebsberatungsstelle in Neuss aufgebaut haben (seit 03/21)
- Patientenbeteiligung (Austausch mit Selbsthilfegruppen) und Befragung
- Studienmanagement über die Firma IntraMedis (Herr Unkel)
- Pflegekonzept und Vertrauenspersonen
- Die pathologische Aufarbeitung erfolgt im Zentrum für Pathologie Neuss für alle Tumorentitäten. Molekularpathologische Untersuchungen erfolgen im Labor der Genopath. Für bestimmte Fragestellung erfolgt die Vorstellung der Proben in den entsprechenden Referenzzentren. Der Versandt erfolgt hierfür durch das Zentrum für Pathologie
- Die Tumordokumentation erfolgt nach einer zentral geregelten Verfahrensanweisung.

### **Die diagnostischen und therapeutischen Prozeduren laufen zentral am Zentrum zusammen, erfolgen aber organspezifisch dezentral. Hierzu gehören:**

- Z.B. Mammographiescreening in den Screening-Stellen
- CT-Untersuchungen mit unklaren Lungenrundherden
- PET-CT und Verlaufs-CT-Untersuchungen, sowie Nachsorgeuntersuchungen
- Die medikamentöse Onkologie erfolgt sowohl in der onkologischen Tagesklinik im JEK, als auch im MVZ für Onkologie und Hämatologie, in der Praxis Dr. Nothofer und in der kooperierenden Praxis Drs. Selmann und Bartels, Mönchengladbach. Für gynäkologische, senologische, gastroenterologische und thorakale Tumore liegt eine Behandlungsmöglichkeit innerhalb von ambulant spezialfachärztlichen Versorgung (ASVen) vor. Die genannten Praxen sind alle Teil der ASV-Teams.
- Die Bestrahlung erfolgt nicht am Ort des Zentrums. Für die Lungenkrebskrankungen erfolgt die Bestrahlung überwiegend am Marienhospital in Düsseldorf, für die übrigen Tumorentitäten überwiegend im MVZ für Strahlentherapie am Lukas-Krankenhaus Neuss.
- Die Palliativversorgung erfolgt dezentral nach zentralen Richtlinien. Neuss zeichnet sich durch ein Netz von Hausärzten aus, die sich in einem Versorgungsnetzwerk „WIN“ zusammengeschlossen haben, um die Palliativversorgung für die Bewohner zu übernehmen. Patienten aus Dormagen, Düsseldorf und Mönchengladbach werden über die dortigen SAPV-Strukturen versorgt.

## Kooperationspartner (Gelb externe Partner mit Kooperationsvereinbarungen)

Apotheke	Zentralapotheke St. Franziskus Hospital Köln	Eine Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria	Herr Dirk Büttgen
Ernährungsberatung	Savita	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Frau Christina Werwein
Ernährungsberatung	Ernährungsberatung / Diabetesberatung	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Frau Margit Tups
Gastroenterologie	Gastroenterologie	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Herr Prof. Dr. med. Jens Encke
Genetische Beratung	Institut für Humangenetik	Universitätsklinikum Düsseldorf	Frau Univ. Prof. Dr. med. Dagmar Wieczorek
Hämato-/ Onkologie	Intermistische Onkologie - Angebot der Spezialfachärzte in Neuss und Umgebung für Patienten mit Krebserkrankungen (Gastrointestinale Tumore und Tumore der Bauchhöhle)	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Herr Prof. Dr. med. Jens Encke
Hämato-/ Onkologie	MVZ für Onkologie und Hämatologie im Rhein Kreis		Herr Lars Galonska Herr Dr. med. Cristoph Losem Herr Dr. med. Dirk Plewe
Hospiz	Hospitz der St. Augustinuskliniken	Kloster Immaculata	Frau Andrea Wilgo
Hospiz	Marienheim Hospiz Kaarst	Marienheim Hospiz Kaarst	Frau Petra Jung
Nuklearmedizin	ZRN - Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin Rheinland	Zusammenschluss des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin und des MVZ für Radiologie und Nuklearmedizin Neuss	Herr Prof. Dr. Dr. L. Freudenberg Herr Prof. Dr. H. Wieder
Palliativmedizin	Palliativeinheit	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Ansprechpartner: Hr. Kretschmar / Fr. Metikidou
Pathologie	Zentrum für Pathologie, Zytologie und Molekularpathologie		Herr Dr. med. Andreas Donner Herr P.D. Dr. med. Knut Engels Herr Prof. Dr. med. Rainer Engers Frau Dr. med. Susanne Kriener
Physiotherapie	Savita	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Frau Daniela Seipelt Herr Markus Seipelt
Psychoonkologie	Psychoonkologie	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Frau Andrea Doevenspeck Herr Harald Esser
Radiologie	Radiologie	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Herr PD Dr. med. Gebhard Schmid
SAPV	Palliativnetz „WiN-Wir in Neuss“ für den Rhein-Kreis Neuss		Herr Dr. Dr. med. Gerhard Steiner
Seelsorge	Seelsorge	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Herr Jürgen Laß
Selbsthilfe	Regionalgruppe Düsseldorf	Arbeitskreis der Pankreatektomierte	Frau Ulrike Schulz
Selbsthilfe	Regionalgruppe Düsseldorf-Neuss	Deutsche ILCO	Herr Bernd Krämer
Selbsthilfe	Selbsthilfegruppe Lungenkrebs Düsseldorf	Selbsthilfe Lungenkrebs Berlin	Herr Werner Kleinert

Sozialdienst	Sozialdienst	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Frau Michal Gefter
Stomatherapie	Rehatechnik Jesse		Herr Michael Jesse
Strahlentherapie	Klinik für Strahlentherapie und Radiologische Onkologie	Marien Hospital Düsseldorf	Herr Prof. Dr. med. Karl-Axel Hartmann
Strahlentherapie	Medizinisches Versorgungszentrum Lukaskrankenhaus Neuss	Medizinisches Versorgungszentrum Lukaskrankenhaus Neuss	Frau PD Dr. med. Daniela Trog
Studieninheit/-sekretariat	Tumorzentrum Niederrhein	Tumorzentrum Niederrhein	Frau Karin Clasen-Losem Herr Dr. med. Cristoph Losem
Studieninheit/-sekretariat	Intramedis CSS		Herr Benjamin Unkel
Viszeralchirurgie	Viszeralchirurgie	Johanna-Etienne Krankenhaus Neuss	Herr Dr. med. Marc Bode

## Prozessqualität des TumorZentrum JEK

### Zahlen 2021

#### **Zahlen 2021:**

Lunge:	152 Primärfälle / 48 Resektionen
Kolonkarzinome:	44 Fälle / 32 OP`s / 5 Notfälle
Rektumkarzinome:	23 Fälle / 17 OP`s / 17 Notfälle
Pankreaskarzinome:	30 Fälle / 20 OP`s
Brustzentrum:	322 Primärfälle / 296 OP`s

### Interne Audits (2016 / 2017 / 2018 / 2019/ 2020 / 2021 / 2022)

- Palliativstation und Schmerztherapie
- Endoskopie/EKG/Sono
- Sozialdienst
- Innere Medizin
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Psychoonkologischer Dienst
- Seelsorge
- Tumordokumentation
- OP

#### Prozessaudit 2017:

- Arzneimitteltherapie im JEK
- MPG Prozess
- Arbeitssicherheit im JEK
- Umgang mit Betäubungsmitteln

#### Verbesserungspotential:

- Prüfung MPG (Prozess läuft derzeit – aktuelle Gerätelisten)
- AMTS Station 13 + (Projektgruppe seit 2. Quartal 2017)
- Safe Zahlenschloss Station 13 (Umgesetzt)
- Flächendeckend Min/Max Thermometer (Umgesetzt)

- Umgang mit Blutkonserven (Prozessüberarbeitung) (Umgesetzt – Zentrale Verwurfskühlschränke pro Etage)
- Unterweisungen der Mitarbeiter im Bereich Arbeitsschutz/Gefahrenstoffe (Prozess läuft)
- Externes Audit 2018: Hämatookologische Praxis Drs. Losem/Plewe erfolgte am 23.03.2018

#### Systemaudits 2018:

- Endoskopie
- Station 23
- Externes ISO Audit in der Praxis Drs. Losem und Plewe

#### Systemaudits 2019:

- Station 23
- Station 11 (zwischenzeitlich durch Umbau geschlossen)
- Externes Audit: Pathologie
- Externes Audit: Strahlentherapie

#### Systemaudits 2020 – Covidbedingt:

- Externes Audit: Strahlentherapie (CA Wechsel)

#### Systemaudits 2021:

- Externes Audit: Strahlentherapie (Marienhospital – Neuer Partner seit 2020)
- Station 17
- Station 29
- Station 12
- Externes Audit: Pathologie
- Internes Zentrenaudit

#### Systemaudits 2022:

- Station 32
- Brustzentrums
- Onkologische Tagesklinik
- Endoskopie
- Externes ISO Audit in der Praxis Drs. Losem und Plewe
- Apotheke
- Nuklearmedizin
- Internes Zentrenaudit

## Änderungen, die sich auf das Qualitätsmanagement-System auswirken

- Neues Zertifizierungsverfahren im Sommer 2017 (ISO) im JEK – Aktuell werden die Mitarbeiter in das neue System eingeführt – Erfolgreiche Erst-Zertifizierung im Juli 2017
- ONKO Modul in AGFA - Start September 2017
- Digitalisierung der Patientenakte
- Aufbau Tumorzentrum am JEK - 14 Tägige Arbeitsgruppe mit Themen rund um Tumorerkrankungen
- Arbeitsgruppe Psychoonkologie (monatliche Treffen)
- Einführung eines Qualitätszirkels für die Supportiven Dienste, erstmals im August 2016 durchgeführt
- Einführung einer Risikostrategie auf AK-Ebene (Risikoaudit 2015 / ISO Voraudit (Probe) 2016)
- Überführung aller QM Dokumente aus dem Intranet in das neuen Dokumentationssystem RoXtra
- Etablierung Interdisziplinärer M&M Konferenzen im JEK seit dem 3. Quartal 2016
- Arbeitsgruppe Lungenkrebszentrum seit April 2019

## Patienteninformation / Öffentlichkeitsarbeit

### **Weltkrebstage**

Am Februar 2018, 2019 und 2020 präsentierten alle Zentren und die Onkologie mit verschiedenen Anlaufstellen im Haus Themengebiete rund um die Versorgung bei Krebserkrankungen. Sowohl das DKZ als auch das PKZ waren dort präsent. Außerdem wurde ein begehrter Darm aufgebaut. Die ILCO war ebenfalls vor Ort, um Besucher über ihr Angebot zu informieren. Im Jahr 2020 wurde zum Weltkrebstag ein Poetry-Slam mit onkologischen Patienten organisiert. Betroffene und Behandelnde haben vor Betroffenen, Interessierten und Mitarbeitern vorgetragen.

## Marketing Kampagne TumorZentrum

Start 3. Quartal 2019 siehe Link: <https://gemeinsam-krebs-bekaempfen.de/>



26 Großflächen und 118 Litfaßsäulen

- In Neuss, Kaarst, Meerbusch, Grevenbroich, Dormagen

4 Megalights Düsseldorf Hbf, Gleise f. Regionalzüge nach Neuss

- Jeweils 2 Dekaden à 10 Tage

➤ **Reichweite\* gesamt: rd. 12 Mio.**

### Einführung der Krebs hotline Tumorzentrum

Vorsorge und Früherkennung sind wichtige Faktoren, will man den Kampf gegen den Krebs gewinnen. Zögern Sie deshalb nicht, wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen. Gerne setzen wir uns auch bei Fachfragen mit Ihrem Hausarzt in Verbindung. Ein Anruf genügt, und wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr.

Krebs hotline Tumorzentrum **02131 529 53128**

## Fortbildungsplan 2021

Onkologische **innerbetriebliche Fortbildungen** im Johanna-Etienne-Krankenhaus für 2021

Datum	Thema	Referent	Uhrzeit/ Raum
<b>04.02</b> <b>15.03</b> <b>27.04</b> <b>23.06</b> <b>08.11</b>	<b>Zytostatikapflichtfortbildung</b> Zurzeit Online: Zugangscodes für gotomeeting werden durch Herr Sessiz mitgeteilt.	(Apotheke)	13:30 – 15:00 Uhr Haus A 6. OG
<b>26.04</b>	Nebenwirkungsmanagement: Obstipation im palliativen Setting	Herr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr
<b>31.05</b>	Gesprächsführung mit Kindern bei Eltern mit CA Erkrankung	Frau Hahn	13:30 – 14:15 Uhr
<b>28.06</b>	Nebenwirkungsmanagement: Übelkeit und Erbrechen unter Chemotherapie	Herr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr
<b>Juli</b>	<b>Sommerpause</b>	-	13:30 – 14:15 Uhr
<b>30.08</b>	Einblick in das isPO Programm – Regelversorgung oder nicht?	Frau Doevenspeck	13:30 – 14:15 Uhr
<b>27.09</b>	Therapiemöglichkeiten bei Krebs Umgang mit Portsystemen	Herr Dr. Galonska/ Frau Müller, Petra	13:30 – 14:15 Uhr
<b>25.10</b>	Die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) - Ein Einblick	Herr Dr. Köster	13:30 – 14:15 Uhr
<b>29.11</b>	Nebenwirkungsmanagement: Pflegerische Intervention bei oraler Mucosistis	Herr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr
<b>09.12</b>	Nebenwirkungsmanagement: Fatigue/ Umgang mit bestrahlter Haut  kurzfristige Programmänderung möglich	Frau Miranda/ Frau Stroh	13:30 – 14:15 Uhr

## Fortbildungsplan 2022

Onkologische innerbetriebliche Fortbildungen im Johanna-Etienne-Krankenhaus für 2022

Datum	Thema	Referent	Uhrzeit/ Raum
31.01	<i>CoronaPause</i>		
28.02	<i>CoronaPause</i>		
28.03	<i>CoronaPause</i>		
25.04	<b>Zytostatikapflichtfortbildung</b>	<b>Frau Kühn (Apotheke)</b>	<b>13:30 – 15:00 Uhr FAZ 6 OG</b>
30.05	Pflege bei Blutbildveränderungen Unter Krebstherapie	Hr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr Station 17 Küche
27.06	175kcal/Tag, lässt sich damit der Krebs erfolgreich besiegen?	Frau Werwein	13:30 – 14:15 Uhr Raum 92 Erdgeschoß
29.08	Gesprächsführung mit Kindern bei Eltern mit CA Erkrankung	Frau Hahn	13:30 – 14:15 Uhr Raum 92 Erdgeschoß
26.09	Einführung in Zytostatiksysteme, Infusomat A717 und Therapiepläne (Gerätepässe mitbringen)	Hr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr Station 17 Küche
24.10 (31.10)	<b>Zytostatikapflichtfortbildung</b>	<b>(Apotheke)</b>	<b>13:30 – 15:00 Uhr FAZ 6 OG</b>
28.11	40 Jahre geraucht, jetzt Lungenkrebs was nun? Exkurs.	Hr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr Station 17 Küche
12.12	Keep it simple! Portpflege	Hr Sessiz	13:30 – 14:15 Uhr Station 17 Küche
	Webinar: Zytostatika 16.5 und 16.11 Uhrzeit und Einladung kurz vorher	<b>(Apotheke)</b>	Online, Tablets bei Hr Duque leihbar

Fortbildungen im Rahmen der Tumorkonferenz im TumorZentrum JEK 2022

Termin	Fachabteilung	Referent	Thema
19.01.	Allg. Chirurgie	Dr.Bode	Neues von der ADDZ
16.02.	Gastroenterologie	Dr.Krahnstöver	Weitergehende diagnostische und therapeutische Radiologie
16.03.	Pneumologie	alle	M&M-Konferenz
27.04.	Onkologie	Dr. Köster	Immuncheckpoint Indikationen beim (N)SCLC
18.05.	Thoraxchirurgie	Dr. Youssef	Operative Therapie des Pleuramesothelioms
15.06.	Allg. Chirurgie	Dr. Bode	Therapie colo-rektaler Lebermetastasen
17.08.	Gastroenterologie	Dr. Baaken	Resektionstechniken in der Gastroenterologie
14.09.	Pneumologie		
19.10.	Onkologie	alle	M&M Konferenz
16.11.	Thoraxchirurgie		NSCLC: skip vs. Nonskip N2 lymphnode metastasis carries better prognosis in meta-analyse
14.12.	Allg. Chirurgie	Kostidis / Foitzik	Interdisziplinäre Festlegung der Therapiemodalitäten beim Pankreaskarzinom

## Projekte

Pflegekonzept (aus den TZ Zielen 2019) – onkologische Vertrauenspersonen

### DIE ONKOLOGISCHE VERTRAUENSPERSON

Autor Petra Schirk



#### Was macht die onkologische Vertrauensperson?

- **Begleitung, Information und Beratung** des Patienten über die Entlassung hinaus möglich
- **Pflegerisches Nebenwirkungsmanagement und Begleitsymptomkontrolle**
- Mitwirkung bei einer ganzheitlichen und komplementären onkologischen Behandlung
- Beratung, Anleitung und Unterstützung aller am therapeutischen Prozess Beteiligten
- Aktive Teilnahme am internen wöchentlichen Tumorboard
- Vorplanung externer Nachsorge- und Therapietermine
- Erstellen und Evaluation der Behandlungsabläufe und Pflegestandards sowie –assessments (EBN)

#### Ziel des Einsatzes der onkologischen Vertrauenspersonen:

Menschen mit onkologischen Erkrankungen werden durch alle Phasen der Krankheit **persönlich und bedürfnisorientiert** nach dem Prinzip „**one face to the customer**“ einrichtungs- und fachabteilungsübergreifend durch eine **Vertrauensperson** begleitet.

#### Merke!

Jeder Patient mit einer onkologischen Erstdiagnose erhält ein **Konsil** an die onkologische Vertrauensperson.  
→ Die onkologische Vertrauensperson schätzt den Bedarf der Mitbetreuung des Patienten individuell ein.



Bei Tumordiagnose-  
Pflegeexperten/ Onkologische  
Vertrauenspersonen im  
Einsatz!!

System: Anforderung Vertrauensperson (JEK) 810-107

Vertrauensperson JEK

Anforderung

Gewünschte Leistungsart

Art der Anforderung

Leistung

Auftraggeber

Auftragsnummer

Auftragsstatus

Dringlichkeit

Auftragsdatum

Leistungsbeleg

Organheit 1

Leistungsort/Referenz

Organheit 2

Anforderer

Edelheit Art

Medizin. Code

Terminwunsch

Kommentar

Diagnose

Fragenstellung

Onkologische Diagnosestellung ist erfolgt

N-FS-IP

Vertrauensperson JEK

Vertrauensperson Onkologie Fallbegleitung

LETM 2019 001 012

erstellt

15.06.2019 11:41

FD Onkologie Vertrauensperson (JEK 109)

Innere Medizin Gastroenterologie (JEK 156)

Balken 25 (JEK 106)

WIS

WIS

isPO – Integrierte, sektorenübergreifende Psychoonkologie:

Projektstart: 01/2019

Im Rahmen des Projektes „Integrierte, sektorenübergreifende Psychoonkologie“ (isPO) wird bis Ende 2021 ein psychoonkologisches Versorgungsprogramm entwickelt, umgesetzt und evaluiert. In diesem Programm werden die Strukturen, Prozesse und Ergebnisse der Versorgung beschrieben, die Leistungserbringung transparent und nachprüfbar dokumentiert sowie Maßnahmen der Qualitätssicherung durchgeführt.

**Link:** <https://innovationsfonds.g-ba.de/projekte/neue-versorgungsformen/ispo-integrierte-sektoreuebergreifende-psychoonkologie.103>

## Zuweiserbefragung 2021

Zuweiserbefragung des Tumorzentrums Johanna-Etienne-Krankenhaus					
Stand: 01.03.2021 - 12.04.2021					
Angeschrieben	89	Alles größer als 10 Zuweisungen in 2020			
Rücklauf	34	38%			
1) Im welchem Zentrum erfolgte die Behandlung					
Brustzentrum	21				
Darmkrebszentrum	0				
Pankreaskarzinomzentrum	0				
Lungenkrebszentrum	2				
Tumorzentrum (Onkologie)	11				
2) Wie beurteilen Sie unsere organisatorischen Abläufe im Zentrum?					
Terminvergabe:		Erreichbarkeit Ärzte		Zeitspanne Erstkontakt	
Sehr gut	8	Sehr gut	13	Sehr gut	17
Gut	25	Gut	17	Gut	12
Befriedigend	1	Befriedigend	1	Befriedigend	1
Ausreichend		Ausreichend		Ausreichend	
Mangelhaft		Mangelhaft	1	Mangelhaft	1
Keine Angabe		Keine Angabe	1	Keine Angabe	2
3) Wie beurteilen Sie die Zügigkeit der Informationsübermittlung?					
Sehr gut	16				
Gut	12				
Befriedigend	4				
Ausreichend	2				
Mangelhaft					
Keine Angabe					
4) Fragen zum Arztbrief:					
genau richtig	32				
zu lang	1				
zu kurz	1				
Übersichtlich	23				
unübersichtlich	2				
Keine Angabe	7				
5) Fragen zum Protokoll der Tumorkonferenz des Zentrums					
genau richtig	28				
zu lang	3				
zu kurz	3				
Freitexte:	siehe Scan				

## Maßnahmen:

Verbesserung der persönlichen Kontakte

## Netzwerktreffen 2022



Netzwerk gegen Brustkrebs im Kreis Neuss e.V.

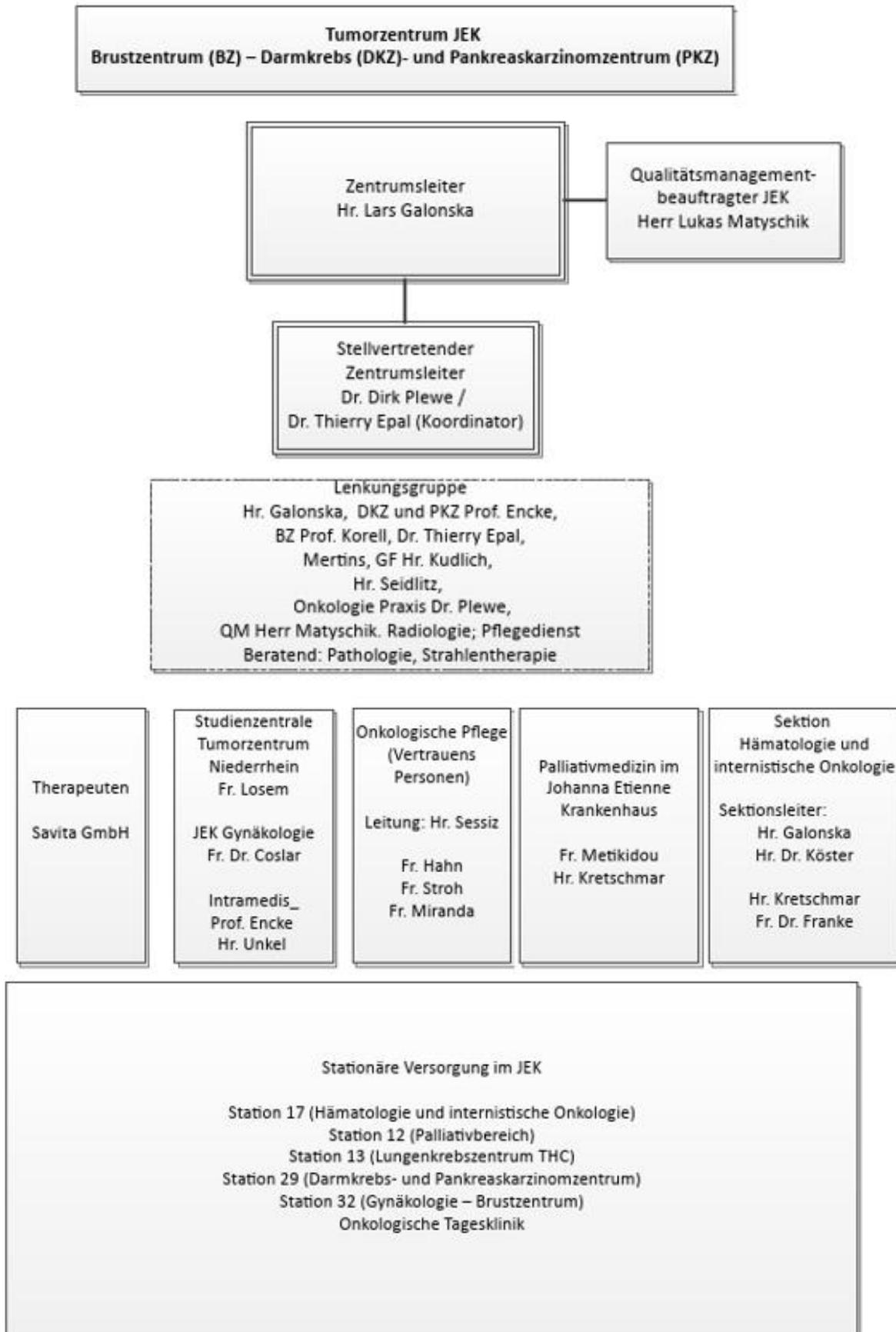
Netzwerk gegen Brustkrebs im Kreis Neuss e.V.  
c/o Dr. A. Hennes, Preußenstr. 103, 41464 Neuss

### **Termine Netzwerksitzungen 2022**

**Ort:** Johanna-Etienne-Krankenhaus  
Verwaltungsgebäude Buschhausen  
Buschhausen 16

**Uhrzeit:** 19 Uhr

**Termine:** 10. Januar 2022  
14. Februar 2022  
14. März 2022  
09. Mai 2022  
13. Juni 2022  
15. August 2022  
12. September 2022  
17. Oktober 2022  
14. November 2022  
12. Dezember 2022



<p>Zentrumskoordinatoren</p> <p>DKZ: Hr. Dr. Bode PKZ: Hr. Kostidis BZ: Hr. Dr. Unruh</p> <p>Lungenkrebszentrum: Hr. Dr. Frechen</p>	<p>Onkologisches Dokumentationsbüro</p> <p>Fr. Dr. Coslar Fr. Konrads Hr. Herbst</p>	<p>Onkologisches Tagesklinik</p> <p>Leitung: Frau Kappelhoff</p>	<p>Psychoonkologie</p> <p>Fr. Doevenspeck Hr. Esser</p>	<p>Kooperationspartner Praxen Dr. Losem / Dr. Plewe</p> <p>Praxis Dr. Nothofer</p> <p>Praxis Praxis Uerscheln, Angerer und Neifer</p> <p>Praxis Drs. Selmann und Bartels</p>
<p>Pathologie Neuss Hr. Prof. Enger</p> <p>MVZ Strahlentherapie Fr. PD Dr. Trog</p> <p>Strahlentherapie Marienhospital Düsseldorf Prof. Dr. Hartmann</p> <p>Nuklearmedizin ZRN - Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin Rheinland</p> <p>UTZ Düsseldorf</p> <p>Palliativnetzwerk „WIN“ Hr. Dr. Dr. Steiner</p>				